



Philipp Hochmair als „Jedermann“ auf der Bühne und mit seiner Band „Die Elektrohand Gottes“

JEDERMANN FÜR JEDERMANN

Schauspielstar Philipp Hochmair lässt Hugo von Hofmannsthals „Jedermann“ auf der Bühne als Rockstar mit Glitzer und Getöse aufleben. Seine gefeierte Neuinterpretation „Jedermann Reloaded“ gibt es nun auch zum Hören. Eine aberwitzige und furiose Reise in die Welt der Sprachkunst.

VON CHRISTIANE VON KORFF

Wer Philipp Hochmair auf der Bühne erlebt, wundert sich nicht, dass seine Vorstellungen ausverkauft sind. Ob im Wiener Burgtheater, dem Wiener Stephansdom, im Hamburger Thalia Theater oder dem Berliner Ensemble, mit „Jedermann Reloaded“ rockt er das Publikum: Er tänzelt, fliegt, wirbelt über die Bühne zu den Sounds und Beats der Band „Die Elektrohand Gottes“. Philipp Hochmair hat das 100 Jahre

alte Stück von Hugo von Hofmannsthal über das Leben und Sterben des reichen Mannes neu aufgeladen und gibt den Jedermann als Rockstar in Armeehose und Glitzerjackett, mit Zigarre und Bierflasche. In seiner Solo-Version spielt er alle Rollen des Bühnenklassikers: die Buhlschaft, die Mutter, den Schuldknecht, den Gesellen, den Mammon, den Teufel, den Tod.

Der 45-jährige Österreicher gilt als einer der

Foto: Philipp Hochmair und Band © Rafaela Proell, Philipp Hochmair © Heide Blenk



spannendsten Schauspieler seiner Generation. Er ist ein Menschendarsteller, er spielt keine Rolle, sondern er ist der Mephisto oder Werther – oder eben der Jedermann. Und wenn er nicht auf der Bühne steht, dann ist er der blinde Kommissar in „Blind ermittelt“ oder der Minister in der Serie „Vorstadtweiber“ – der österreichischen Antwort auf Amerikas „Desperate Housewives“.

Hochmair hat am Conservatoire National Supérieur d'Art Dramatique in Paris und in Wien am Max Reinhardt Seminar bei Klaus Maria Brandauer studiert. Schon als jungen Mann nahm ihn das Wiener Burgtheater in seine Ehrengalerie auf. Dort ist er mit einer Skulptur verewigt. Das Geheimnis seines Erfolgs? Talent, natürlich. Fleiß und Durchhaltevermögen. Entscheidend jedoch ist seine Leidenschaft: „Sprache“, sagt Hochmair nach einer seiner Aufführungen, „ist für mich eine Droge. Das Spiel wird damit zum Rausch.“

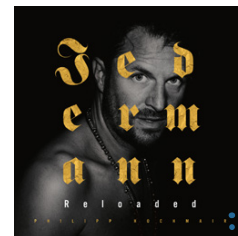
Sein Jedermann-Experiment begann er 2013, da traf er sich mit dem Dresdner Musiker Tobias Herzz Hallbauer, dem Klangkünstler Alwin Weber, dem Schlagzeuger Jörg Schittkowski und entwickelte das Stück zu einem Sprechkonzert. Dabei hält sich Hochmair wortgetreu an das von ihm eingekürzte Original. „In dem Text“, sagt Hochmair, „steckt eine ungeheure Energie, er ist ein lyrisches Meisterwerk. Deshalb wollte ich die Sprachkomposition dieses Klassikers beibehalten, aber sie neu aufbereiten und damit auch einem breiten Publikum näher bringen und jungen Leuten zugänglich machen. Nach dem Prinzip: „Jedermann für jedermann.“

Nach zahlreichen, umjubelten Auftritten und fünf Jahren Tour-Erfahrung hat Philipp Hochmair mit der Band „Die Elektrohand Gottes“ ein aufwendig komponiertes Album produziert. „Jedermann Reloaded“ sagt er, „ist so eine Art Rap. Mein Jedermann ist keine psychologische Alltagsfigur. Ich finde den Text mit den Themen, die er so essenziell anspricht, total zeitgemäß. Mir gefällt, wie der Jedermann erkennt, dass er einen falschen Weg gegangen ist, dass er eine Entwicklung durchmacht, die für ihn doch noch positiv endet. Diese Aussage scheint mir wichtig in einer Zeit, in der man sich an Sicherheit und Kapital klammert, und ausklammert, dass man endlich und verletzlich ist. Die Herausforderung war nun, das Musikalische mit dem Psychologischen zu vereinen.“

Dies ist ihm kongenial gelungen. Zu den experimentellen, komplexen Klängen der Band gibt Hochmair – wie auf der Bühne – jeden Part und erweist sich als großer Sprachkünstler. Stimmgewaltig moduliert er die verschiedenen Charaktere. Ein grandioses Hör-Erlebnis, eine furiose Reise, auf die er uns mitnimmt – in den Kopf seines Jedermann. ■

**PHILIPP HOCHMAIR
UND DIE ELEKTROHAND
GOTTES: Jedermann
Reloaded**

Hoanzl (2018),
79 Min./1 CD, 16,99 Euro,
auch als LP erhältlich



VERLOSUNG

HÖRBUCHmagazin verlost fünfmal das Album „Jedermann Reloaded“ (Hoanzl). Teilnahmebedingungen auf S. 4. Viel Glück!